

GWQ ServicePlus AG
Ria-Thiele-Straße 2a
40549 Düsseldorf
Tel 0211-758498-0
Fax 0211-758498-48
info@gwq-serviceplus.de
www.gwq-serviceplus.de

PRESSEMITTEILUNG

Düsseldorf, 10.10.2024

GWQ startet zweite Generika-Ausschreibung mit Umweltzertifikaten als Zugangskriterium

Generika-Ausschreibung mit Nachhaltigkeitskriterien

Die GWQ ServicePlus AG (GWQ) startet gemeinsam mit 35 Betriebs- und Innungskrankenkassen die zweite Generika-Ausschreibung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien: Das Vorliegen eines der anerkannten Umweltzertifikate EMAS (Eco-Management und Audit Scheme) oder DIN ISO 14001 ist wieder Voraussetzung, um an der Ausschreibung teilzunehmen. Beide Zertifikate haben das Ziel, die Umweltauswirkungen von Unternehmen zu reduzieren. Das Zertifikat muss entweder beim Bieter oder dem Hersteller des Wirkstoffes (API-Hersteller) vorliegen.

Dr. Johannes Thormählen, Vorstand der GWQ erläutert: „Das Gesundheitswesen steht vor der Herausforderung nachhaltiger zu agieren. Unser Erfolg der ersten Generika-Ausschreibung mit Nachhaltigkeitskriterien zeigt, dass nachhaltige Lösungen im Pharmabereich möglich sind und künftig an Bedeutung gewinnen werden. Wir fühlen uns ermutigt und gleichzeitig verpflichtet, Nachhaltigkeitsstandards in unseren Ausschreibungen weiter auszubauen.“

Dr. Gertrud Demmler, Vorständin der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse und Aufsichtsratsvorsitzende der GWQ ergänzt: „Die Gesundheit unserer Versicherten ist der Auftrag an uns Krankenkassen. Um diesem gerecht zu werden, brauchen wir hochwertige Medikamente und eine gesunde Umwelt. Wir möchten gemeinsam mit allen Akteuren daran arbeiten, dass diese Anforderungen nicht im Widerspruch stehen.“

Nach den positiven Erfahrungen mit der ersten Ausschreibung dieser Art hat sich die Anzahl der Fachlose mit 16 Losen gegenüber der ersten Auflage verdoppelt. Zu den ausgeschriebenen Wirkstoffen gehören unter anderem das Antidepressivum Venlafaxin, das Antidiabetikum Glibenclamid sowie das Antiepileptikum Carbamazepin.

Mit den zusätzlichen Auflagen verbunden ist die Hoffnung, dass entsprechende Zertifikate eher in Ländern mit hohen Standards erfüllt werden können und dadurch eine Diversifikation bei den Produktionsstandorten erreicht werden kann, was mittelfristig zu einer verbesserten Lieferfähigkeit der Präparate beitragen kann.

Die Nachhaltigkeits-Generika-Ausschreibung der GWQ startet heute und ist im TED (tenders electronic daily), der Beilage zum Amtsblatt der EU, veröffentlicht.

Übersicht über die im Rahmen der „Nachhaltigkeits-Ausschreibung“ ausgeschriebenen Wirkstoffe und Wirkstoffkombinationen:

Wirkstoffe:

- Carbamazepin
- Diclofenac
- Escitalopram
- Estriol
- Gefitinib
- Glibenclamid
- Ipratropiumbromid
- Risperidon
- Tolterodin
- Tramadol
- Venlafaxin

Wirkstoffkombinationen:

- Desogestrel und Ethinylestradiol
- Abacavor und Lamivudin
- Alendronsäure und Colecalciferol

Die GWQ ServicePlus AG

Mit der Entwicklung innovativer Lösungen unterstützt die GWQ ihre Aktionär:innen, Kund:innen und Partner:innen erfolgreich bei der Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Qualität unterschiedlicher Versorgungsangebote. Eine exzellente Branchenexpertise sowie das umfangreiche Experten-Netzwerk der GWQ machen das dynamische Unternehmen mit seinen über 100 engagierten Mitarbeiter:innen zu einem begehrten Partner. Der Kreis der Aktionär:innen und Kund:innen ist mittlerweile auf 75 Krankenkassen (Betriebs-, Innungs- und Ersatzkrankenkassen) angewachsen. Insgesamt werden deutschlandweit über 24 Mio. Versicherte mit GWQ-Produkten versorgt. Die GWQ ServicePlus AG wurde 2007 als Gemeinschaftsunternehmen mittelständischer Betriebskrankenkassen gegründet. Firmensitz ist Düsseldorf.

Pressekontakt GWQ ServicePlus AG

Bettina Middendorf-Piniek

Telefon: 0211 / 758498-23

Mail: bettina.middendorf-piniek@gwq-serviceplus.de

www.gwq-serviceplus.de